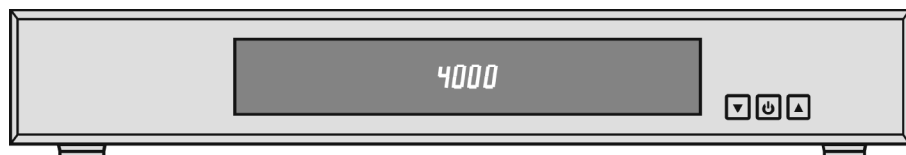


Gebrauchsanleitung

universum

Digital Receiver

DSR2-T 465



QUELLE.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für Ihren Einkauf bei uns. Überzeugen Sie sich selbst: Auf unsere technischen Geräte ist Verlass.

Damit Ihnen die Bedienung leicht fällt, haben wir eine ausführliche Anleitung beigelegt. Sie soll Ihnen helfen, schnell mit Ihrem neuen Gerät vertraut zu werden. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam durch. Dann werden Sie gleich erkennen, dass es ganz einfach ist, damit umzugehen.

Eines sollten Sie auf jeden Fall sofort überprüfen: ob Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen angekommen ist. Falls Sie einen Transportschaden feststellen, wenden Sie sich bitte an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät gekauft haben. Die Telefonnummer finden Sie auf dem Kaufbeleg bzw. auf dem Lieferschein.

Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem neuen Gerät.

Verpackungsmaterialien wie z. B. Folienbeutel gehören nicht in Kinderhände!

Beachten Sie die „Sicherheitshinweise“ zu den Themen „Aufstellen“, „Inbetriebnahme“, „Belüftung“ usw. Die entsprechende Seite finden Sie im Inhaltsverzeichnis.

Bei dieser Gebrauchsanleitung wurde aus umweltschonenden Gründen auf eine farbige Gestaltung verzichtet.



... zu 100% aus Altpapier

Inhalt

Inhalt	3
Allgemeines	4
Sicherheits- und Aufstellhinweise	5
Bedienelemente, Anzeigen und Anschlüsse	7
Anschließen des Receivers	8
Fernbedienung	9
Erstinstallation	10
Bedienung des Receivers	12
Einstellungen	14
Einstellungen – Geräte-Setup	15
Einstellungen – OSD-Darstellung	15
Einstellungen – Ton	16
Einstellungen – Untertitel	16
Einstellungen – Kindersicherung	17
Kindersicherung - Gerätesperre	17
Kindersicherung – PIN ändern	17
Installation	18
Installation – Antennenkonfiguration DVB-T	18
Installation – Antennenkonfiguration SAT	19
Installation – Sendersuche DVB-T	20
Installation – Sendersuche SAT	22
Installation – Softwaredownload	24
Installation – Werkszustand	26
Senderliste	27
Senderliste – Manuell sortieren	27
Senderliste – Favoriten bearbeiten	27
Timer	28
Timer – Sleep-Timer	28
Timer – Aufnahme-Timer	29
Information	30
Videotext	30
EPG – Elektronischer Programmführer	31
Audio-Sprache des Begleittons	31
DOLBY DIGITAL - AC 3-Betrieb	31
Nutzung der seriellen Schnittstelle	31

Fehlersuche.....	32
Leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz.....	33
Technische Daten	34

Allgemeines

Garantie

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf des Gerätes. Diesen Zeitpunkt weisen Sie bitte durch den Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung, Lieferschein u. ä.) nach. Bewahren Sie diese Unterlagen bitte sorgfältig auf. Unsere Garantieleistung richtet sich nach unseren, zum Zeitpunkt des Kaufes gültigen, Garantiebedingungen. Bringen Sie im Reparaturfall bitte das Gerät zu Ihrem Fachhändler oder senden Sie es dorthin ein.



Das Gerät ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet und entspricht damit den wesentlichen Anforderungen der Europäischen Richtlinie 89/336 EWG, elektromagnetische Sicherheit.

Lieferumfang

Überprüfen Sie den Lieferumfang des Receivers. Folgende Teile sollten vollständig vorhanden sein:

- Receiver
- Fernbedienung
- Netzkabel
- Handbuch
- SCART-Kabel
- Batterien

Entsorgungshinweis für Verpackungen

Verpackungen und Packhilfsmittel sind recyclingfähig und sollen grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsmaterialien wie z. B. Folienbeutel gehören nicht in Kinderhände.

Sicherheits- und Aufstellhinweise

Alle von uns vertriebenen Geräte entsprechen den bei Kauf gültigen Sicherheitsbestimmungen und sind bei bestimmungsgemäßem Gebrauch **grundsätzlich sicher!** Beachten Sie bitte die nachfolgenden Hinweise, um mögliche Gefahren, Beschädigungen oder Fehlfunktionen zu vermeiden:

Aufstellort

Stellen Sie das Gerät auf einen festen, sicheren und horizontalen Untergrund. Sorgen Sie für gute Belüftung. Stellen Sie das Gerät nicht auf Betten, Sofas, weiche Teppiche oder ähnliche Oberflächen, da hierbei die Lüftungsschlitze am Boden verdeckt werden und die notwendige Luftzirkulation unterbrochen wird. Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsschlitze an Gerätedeckel nicht abgedeckt sind z. B. durch daraufliegende Zeitungen, Tischdecken oder Gardinen. Dies könnte möglicherweise zu einem Gerätebrand führen.

Die beim Betrieb entstehende Wärme muss durch ausreichende Luftzirkulation abgeführt werden. Deshalb darf das Gerät nicht abgedeckt oder in einem geschlossenen Schrank untergebracht werden.

Sorgen Sie für einen Freiraum von mindestens 10 cm um das Gerät. Heizungen oder andere Wärmequellen in Gerätenähe können zu Fehlfunktionen oder Beschädigungen des Gerätes führen. Es dürfen keine offenen Brandquellen, wie z.B. brennende Kerzen auf das Gerät gestellt werden.

Der Standort darf nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit, z.B. Küche oder Sauna, gewählt werden, da Niederschläge von Kondenswasser zur Beschädigung des Gerätes führen können.

Das Gerät ist für die Verwendung in trockener Umgebung und in gemäßigem Klima vorgesehen und darf **nicht** Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden.

Wird das Gerät von einem kalten an einen warmen Ort gebracht kann Kondensfeuchtigkeit im Gerät entstehen. Das Gerät einige Stunden ausgeschaltet lassen.

Netzanschluss

ACHTUNG:

Das Gerät darf nur an eine Netzspannung von 230 V~/50 Hz angeschlossen werden.

Der Netzstecker des Gerätes darf erst angeschlossen werden, nachdem die Installation vorschriftsmäßig beendet ist. Wenn der Netzstecker des Gerätes defekt ist bzw. wenn das Gerät sonstige Schäden aufweist, darf es nicht in Betrieb genommen werden. Beim Abziehen des Netzkabels von der Steckdose am Netzstecker ziehen – nicht am Kabel.

Vermeiden Sie den Kontakt des Gerätes mit Wasser oder Feuchtigkeit. Nehmen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Badewannen, Swimmingpools oder spritzendem Wasser in Betrieb.

Stellen Sie keine Behälter mit Flüssigkeit, z.B. Blumenvasen, auf das Gerät. Diese könnten umfallen, und die auslaufende Flüssigkeit kann zu erheblicher Beschädigung bzw. zum Risiko eines elektrischen Schlages führen.

Sicherheits- und Aufstellhinweise

Ziehen Sie unbedingt sofort den Netzstecker aus der Steckdose, falls unbeabsichtigt Flüssigkeiten oder Fremdkörper ins Gerät gelangt sind. Vor Wiederverwendung das Gerät von einem Fachmann überprüfen lassen.

Öffnen Sie das Gerät auf keinen Fall – dies darf nur der Fachmann.

Kinder nicht unbeaufsichtigt am Gerät hantieren lassen. Fremdkörper, z.B. Nadeln, Münzen, etc., dürfen nicht in das Innere des Gerätes fallen.

Die Anschlusskontakte auf der Geräterückseite nicht mit metallischen Gegenständen oder den Fingern berühren. Die Folge können Kurzschlüsse sein.

Das Gerät nur an einer geerdeten Netzsteckdose anschließen! Die Steckdose sollte möglichst nah am Gerät sein. Zur Netzverbindung Netzstecker vollständig in die Steckdose stecken.

Das Gerät nicht in der Nähe von Geräten aufstellen, die starke Magnetfelder erzeugen (z.B. Motoren, Lautsprecher, Transformatoren). Verwenden Sie einen geeigneten, leicht zugänglichen Netzanschluss und vermeiden Sie die Verwendung von Mehrfachsteckdosen!

Netzstecker nicht mit nassen Händen anfassen, Gefahr eines elektrischen Schlages! Bei Störungen oder Rauch- und Geruchsbildung aus dem Gehäuse sofort Netzstecker aus der Steckdose ziehen!

Sollten Wasser oder Fremdkörper ins Geräteinnere gelangt sein oder wurden Netzkabel/-stecker beschädigt, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Das Gerät muss vorher von einem Fachmann (Technischer Kundendienst) überprüft bzw. repariert werden.

Ziehen Sie vor Ausbruch eines Gewitters Antennen- und Netzstecker.

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, z.B. vor Antritt einer längeren Reise, ziehen Sie den Netzstecker. Entnehmen Sie auch die Batterien der Fernbedienung, da diese auslaufen und die Fernbedienung beschädigen können. Normale Batterien dürfen nicht geladen, erhitzt oder ins offene Feuer geworfen werden (**Explosionsgefahr!**).

Bedienelemente, Anzeigen und Anschlüsse

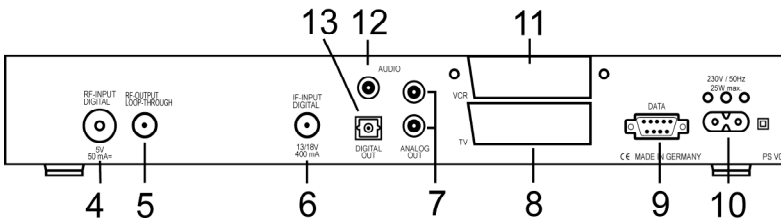
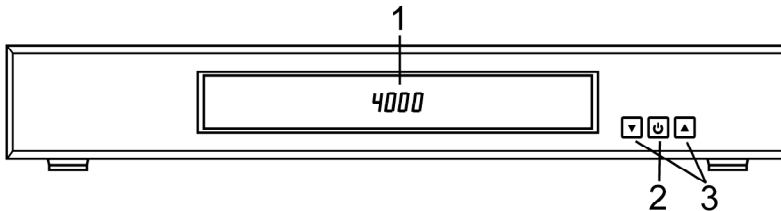
Gerätevorderseite

1 Displayanzeige:

Displayanzeige	
-	Receiver im Standby-Betrieb.
Programmanzeige	Receiver ist eingeschaltet
rEC.	Timer ist aktiviert
FAIL	Kurzschluss oder Überlast am Antenneneingang

2 EIN-/AUS Taste (Standby)

3 Tasten zur Programmumschaltung: ▼ Programm abwärts, ▲ Programm aufwärts



Geräterückseite

- 4 VHF/UHF Input Digital – Antennenbuchse für die Haus- oder Zimmerantenne.
- 5 Output - HF-Ausgang zum Anschluß für ein HF-Kabel zur Antennenbuchse des Fernsehers oder Videorecorders.
- 6 IF Input Digital - Anschluss für den LNB Ihrer Satellitenantenne.
- 7 AUDIO L/R Cinchbuchsen zum Anschluss des Receivers an einen Verstärker.
- 8 TV-Scartbuchse zum Anschluss des Receivers an einen Fernseher.
- 9 serielle Schnittstelle zum Anschluss an einen PC um zusätzliche PC-gestützte Funktionen des Receivers zu nutzen.
- 10 Netzbuchse zum Anschluss des beigefügten Netzkabels.
- 11 VCR-Scartbuchse zum Anschluss eines Videorecorders.
- 12 Cinchausgangsbuchse für DOLBY DIGITAL-Signal (Option).
- 13 Optische Buchse für DOLBY DIGITAL Signal (Option).

Anschließen des Receivers

Die entsprechenden Beschriftungen finden Sie an der Geräterückseite (siehe Zeichnung auf Seite 7).

Terrestrische Antenne anschließen

Antennenkabel der Hausantenne oder Zimmerantenne an die Buchse RF INPUT DIGITAL (4) des Receivers anschließen.

Über diesen Anschluss kann eine Antenne mit Signalverstärker mit einer Gleichspannung von 5VDC (max. 50mA) versorgt werden.

ACHTUNG:

Die Antennenspannung darf nur eingeschaltet werden, wenn die Antenne auch wirklich eine aktive Zimmerantenne mit Signalverstärker ist und diese nicht schon selbst über eine eigene Stromversorgung (Stecker-Netzteil oder ähnliches) mit Spannung versorgt wird. (Siehe auch Seite 18). Sonst kann es zu einem Kurzschluss oder zur Zerstörung Ihrer Antenne kommen.

Die Buchse RF OUTPUT (5) des Receivers kann über ein HF-Kabel mit der Antennenbuchse des Fernsehgerätes verbunden werden (Durchschleiffunktion für analoge Programme).

Satelliten Antenne anschließen

Verbinden Sie das Koaxial-Kabel von Ihrer Satellitenanlage mit der Buchse IF-INPUT DIGITAL (6).

Achtung: Wird, nach dem Anschluss des Receivers ans Netz, am Bildschirm „Kurzschluss oder Überlast am Antenneneingang!“ eingeblendet, dann ist ein Kurzschluss im LNB-Kabel oder im LNB vorhanden. In diesem Fall muss der Receiver sofort vom Netz getrennt werden, bis der Kurzschluss beseitigt ist.

Fernsehgerät anschließen

Verbinden Sie die Buchse TV (8) des Receivers durch ein Scartkabel mit der entsprechenden Scartbuchse des Fernsehgerätes.

Videorecorder anschließen

Verbinden Sie die Buchse VCR (11) des Receivers durch ein Scartkabel mit der entsprechenden Scartbuchse des Videorecorders.

Wird der Videorecorder auf Wiedergabefunktion geschaltet, dann werden Bild- und Tonsignal des Videorecorders über den Receiver an das Fernsehgerät weitergegeben (Durchschleifbetrieb).

HiFi-Anlage anschließen

Verbinden Sie die Buchsen AUDIO L/R (7) des Receivers durch ein Cinch-Kabel mit den entsprechenden Eingangsbuchsen der HiFi-Anlage.

Digitalen Mehrkanal-Verstärker anschließen



Der Receiver verfügt optional über eine koaxiale (12) bzw. eine optische (13) DIGITAL OUT Buchse für das DOLBY DIGITAL Signal.

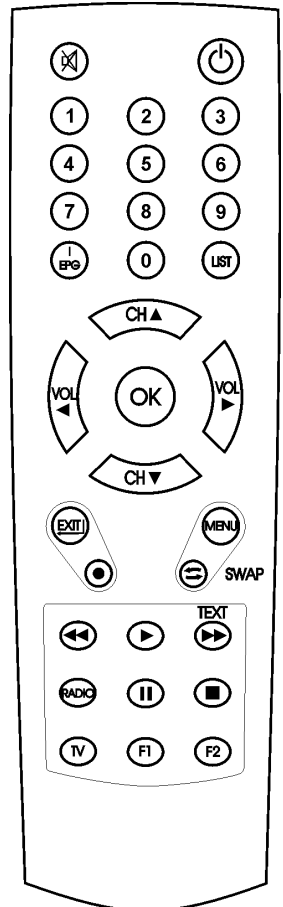
Verbinden Sie die Buchse über ein entsprechendes Kabel mit Ihrem Mehrkanal-Verstärker.

Netzkabel anschließen

Beigepacktes Netzkabel in die Buchse 230V~/50Hz (10) des Receivers stecken.

Fernbedienung

-  Ein-/Aus-Taste
-  Tonstopp (MUTE)
- 0-9** Direkteingabe von Programmplatznummern.
Im Menü: Eingabe von Programmparametern
- EPG/i** Aufruf des elektronischen Programmführers (EPG).
- LIST** Anzeige der Senderliste.
- VOL ◀▶** Lautstärke regeln.
Im Menü: In Listen blättern oder Eingabewerte ändern.
- CH ▲▼** Programmwechsel.
Im Menü: Auswahl der Menüzeile.
- OK** Kurzeinblendung der Programminformationen.
Im Menü: Öffnen, Bestätigen oder Bearbeiten des gerade markierten Eintrags
- SWAP** Schaltet zwischen den beiden zuletzt gewählten Programmen um.
Im Menü: Programme verschieben und Listen wechseln.
- EXIT** Verlassen des gerade aktiven Menüs oder der OSD-Einblendung.
- MENU** Aktiviert das Hauptmenü. (Zurück mit EXIT).
- TV** Umschaltung zwischen TV- und RADIO-Modus.
- RADIO** Umschaltung zwischen TV- und RADIO-Modus.
- Rote Taste** Bewegt den Cursor in den Menüs Video- und Ton-Option nach unten.
- Blaue Taste** Schaltet den Videotext ein.
- Gelbe Taste** Öffnet das Informations-Menü.
- F1** Öffnet das Ton-Menü.
- F2** Öffnet das Sleep-Timer-Menü.
- Grüne Taste** Diese Tasten sind zurzeit ohne Funktion.



Einsetzen der Batterien

Öffnen Sie den Batteriefachdeckel an der Unterseite der Fernbedienung und setzen Sie die beiden Batterien 1,5 V (Typ: AAA) ein. Achten Sie dabei auf richtige Polung!

HINWEIS:

Wenn einzelne Fernbedienbefehle nicht mehr oder nicht richtig ausgeführt werden, sollte der Batteriesatz erneuert werden. Batterien dürfen nicht übermäßiger Wärme ausgesetzt werden. Trockenbatterien dürfen nicht geladen werden.

Erstinstallation

Nachdem Sie die Sicherheitshinweise durchgelesen haben, und die im Kapitel Anschließen des Receivers beschriebenen Schritte erfolgreich durchlaufen wurden, stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes erscheint das *Willkommen*-Fenster des Installationsassistenten. Mit Hilfe des Installationsassistenten können Sie auf einfachste Weise die wichtigsten Einstellungen des Digital-Receivers vornehmen.

Menüsprache

Im ersten Installationsschritt wählen Sie mit den Tasten **CH ▲** oder **CH ▼** die gewünschte Sprache aller Menüs aus und bestätigen dies mit **OK**.

Willkommen

Menüsprache [1/8]

Deutsch
English
Italiano
Polski
Français
Čeština
Türkçe

Land

Im nächsten Schritt legen Sie fest in welchem Land Ihr Digital-Receiver betrieben wird. Die Auswahl des Landes erfolgt mit den Tasten **CH ▲** oder **CH ▼** und wird mit **OK** bestätigt. Mit der Taste **EXIT** gelangen Sie wieder in den ersten Installationsschritt und können somit jederzeit Fehleingaben korrigieren.

Willkommen

Land [1/8]

Deutschland
Italien
Frankreich
Spanien
Finnland
Australien
Österreich

Antennenspannung

Im letzten Schritt des Installationsassistenten wählen Sie mit den Tasten **CH ▲** oder **CH ▼** aus, ob die Antennenspannung ein- oder ausgeschaltet werden soll und schließen die Installation mit **OK** ab. Eine Korrektur kann ebenfalls mit der Taste **EXIT** erfolgen.

ACHTUNG:

Die Antennenspannung darf nur eingeschaltet werden, wenn die Antenne auch wirklich eine aktive Zimmerantenne mit Signalverstärker ist und diese nicht schon selbst über ein Stecker-Netzteil (oder ähnliches) mit Spannung versorgt wird. Ansonsten kann es zu einem Kurzschluss oder zur Zerstörung Ihrer Antenne kommen.

Es erscheint das Menü für die automatische Sendersuche und der Suchlauf wird gestartet. Während der Suche wird im Fenster *Status: Scannen* angezeigt. Die neu gefunden TV- und Radioprogramme werden aufgelistet. Ist die Suche abgeschlossen, erscheint die Einblendung *Status: Beendet*. Verlassen Sie dann das Suchlauf-Menü mit **EXIT** .

Willkommen

Antennenspannung

Aus
Ein

Bedienung des Receivers

Ein- und Ausschalten

- Sie können den Receiver mit den Tasten, OK, den Programmwechsellasten oder mit einer der Zifferntasten einschalten. Der zuletzt aktive Programmplatz wird angezeigt. (z. B. 0015)
- Der Digital-Receiver wird mit der Taste \odot in Bereitschaft (Stand-By) geschaltet.
Displayanzeige: - oder rote LED

HINWEIS:

Nur durch Ziehen des Netzsteckers ist der Digitalreceiver vollständig vom Stromnetz getrennt.

Betriebsart wählen

Sie können zwischen den Betriebsarten TV (Fernsehprogramme) und RADIO (Radioprogramme) wählen.

- Die gewünschte Betriebsart mit **RADIO** oder **TV** wählen.

Lautstärke ändern

Im Menübetrieb kann die Lautstärke nicht geändert werden.

- Gewünschte Lautstärke mit **VOL** \blacktriangleleft \blacktriangleright einstellen.

Am Bildschirm des Fernsehgerätes wird eine Lautstärkeskala einblendet.

HINWEIS:

Lautstärkeänderungen regeln die Tonsignale an den Buchsen TV, VCR und AUDIO L R des Digitalreceivers.

Ton stumm schalten (Mute)

- Taste \boxtimes drücken: Der Ton ist stumm geschaltet. Es erscheint ein Symbol in der rechten unteren Ecke des Bildschirms.
- Taste \boxtimes nochmals drücken: Der Ton ist wieder eingeschaltet.

Programmwahl

1. Normales Umschalten:

Programme schrittweise vor- und zurückschalten, dazu **CH** \blacktriangle oder **CH** \blacktriangledown entsprechend oft drücken. Um Programmplätze schnell „durchzublättern“ die Tasten **CH** \blacktriangle oder **CH** \blacktriangledown entsprechend lange gedrückt halten.

2. Umschalten durch Direkteingabe:

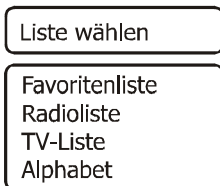
Ein- und mehrstellige Programmplatznummern mit **1-0** an der Fernbedienung eingeben und mit **OK** direkt aufrufen. Nicht belegte Programmplätze werden ignoriert.

3. Auswahl der Programme aus den Senderlisten:

Durch Drücken der **LIST**-Taste wird die zuletzt aktivierte Senderliste eingeblendert. Senderliste mit **VOL** \blacktriangleleft \blacktriangleright „durchblättern“. Mit **CH** \blacktriangle oder **CH** \blacktriangledown das gewünschte Programm wählen und mit **OK** aufrufen.

Rechts neben der Liste wird die Empfangsart angezeigt:
Satellitennamen (z. B. ASTRA 19.2) für Satellitenprogramme oder
Kanalanzeigen (z. B. Kanal 6) für DVB-T Programme.

Durch zweimaliges Drücken der Taste **LIST** wird folgendes Menü angezeigt:



Favoritenliste: Persönliche Liste Ihrer Lieblingsprogramme.
Radioliste: Liste der gespeicherten Radioprogramme.
TV-Liste: Liste der gespeicherten TV-Programme.
Alphabet: Liste der gespeicherten TV- bzw. Radioprogramme in alphabetischer Reihenfolge

Mit **CH ▲** oder **CH ▼** die gewünschte Liste wählen und mit **OK** aktivieren.
Danach mit **CH ▲** oder **CH ▼** das gewünschte Programm wählen und mit **OK** aktivieren.

In der Alphabet-Liste sind alle Programme alphabetisch geordnet. Um ein Programm zu suchen wechseln Sie mit **SWAP** in das Fenster mit den Buchstaben. Mit **CH ▲ ▼** und **VOL ◀ ▶** den Anfangsbuchstaben des gesuchten Programms wählen und mit **OK** bestätigen. Nun wird die Seite der Senderliste angezeigt, auf der die Programme mit den entsprechenden Anfangsbuchstaben gespeichert sind. Mit **SWAP** wechseln Sie nun wieder in die Senderliste und wählen das gesuchte Programm mit **CH ▲ ▼** und **OK**.

4. Vom aktuellen zum zuletzt aktiven Programm schalten:

Der Digitalreceiver merkt sich das zuletzt aktive Programm.
- Mit **SWAP** vom aktuellen zum zuletzt aktiven Programm schalten.
- Mit **SWAP** zum aktuellen Programm zurückschalten.

Bei jedem Programmwechsel werden Titel und Sendezeit der laufenden und folgenden Sendung eingeblendet. An der Verlaufsanzeige unter der Programmnummer können Sie den zeitlichen Fortschritt der aktuellen Sendung erkennen.
Sie können diese Informationen auch durch Drücken der Taste **OK** aufrufen.

Einstellungen

Im Menü *Einstellungen* wird die Grundfunktionalität des Receivers festgelegt.

HINWEIS:

Die einzelnen Menüpunkte werden in einer Einblendung am unteren Bildschirmrand erklärt.

Mit den Tasten **VOL** ◀▶ können die Einstellungen verändert werden. Beim Verlassen des Menüs (Taste **EXIT**) werden Sie aufgefordert die vorgenommenen Änderungen zu speichern (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beizubehalten (*Nein*). Die entsprechende Auswahl treffen Sie mit den Tasten **VOL** ◀▶ und bestätigen dies mit der Taste **OK**.

Digitalreceiver mit \odot einschalten.
Drücken Sie die Taste **MENU**.
Das Hauptmenü wird angezeigt:
Die erste Menüzeile *Einstellungen*
ist markiert.

Hauptmenü

Einstellungen
Installation
Senderliste
Timer
Information

Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint folgendes Menü:

Einstellungen

Geräte-Setup
OSD-Darstellung
Ton
Untertitel

Mit den Tasten **CH** ▲▼ treffen Sie eine Auswahl und bestätigen diese mit **OK**.

Einstellungen – Geräte-Setup

Geräte-Setup	
Scart-Ausgang TV	FBAS
Zeitverschiebung	+1.00 Std.
Menüsprache	Deutsch
Bildformat	4:3
Bildanpassung	Letterbox

1) Scart-Ausgang

Zur Anpassung an Ihr Fernsehgerät kann mit den Tasten **VOL◀▶** das Ausgangssignal (FBAS, RGB, YUV oder Y/C) für die Scartbuchse gewählt werden.

2) Zeitverschiebung

Nach dem ersten Einschalten sollten Sie die Abweichung der Ortszeit von der empfangenen GMT-Zeit einstellen. Die Einstellung erfolgt mit den Tasten **VOL◀▶**. Für Mitteleuropa gilt Winterzeit: +1.00 Std. und Sommerzeit: +2.00 Std. Diese Einstellung müssen Sie nach dem Sommerzeitwechsel jeweils aktualisieren.

3) Auswahl der Menüsprache

Mit den Tasten **VOL◀▶** wählen Sie die gewünschte Menüsprache.

4) Bildformat

Zur Anpassung an Ihr Fernsehgerät kann mit den Tasten **VOL◀▶** das Bild-Format (4:3 oder 16:9) gewählt werden.

5) Bildanpassung

Mit den Tasten **VOL◀▶** wird der Scart-Ausgangssignal-Mode, abhängig vom SignalfORMAT, gewählt: *Pan & Scan*, *Letterbox*, *Pillarbox* oder *Zentrum*.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten **VOL◀▶** ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

Einstellungen – OSD-Darstellung

Bewegen Sie den Cursor im Menü *Installation* mit den Tasten **CH▲▼** auf die Zeile *OSD-Darstellung* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

OSD-Darstellung	
OSD-Transparenz	10%
Einblenddauer	6s
OSD-Farbe	blau

1) OSD-Transparenz:

Mit den Tasten **VOL◀▶** kann die Transparenz der OSD-Darstellung eingestellt werden.

2) Einblenddauer:

Mit den Tasten **VOL◀▶** kann die Einblenddauer der Programminformationen beim Umschalten verändert werden (1-10 Sekunden).

3) OSD-Farbe:

Mit den Tasten **VOL◀▶** kann die Farbe der OSD-Darstellung gewählt werden.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten **VOL◀▶** ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

Einstellungen – Ton

Ton	
Startlautstärke	93%
Soundeinstellung	Stereo
Tonkanal TV	deutsch
Tonkanal Digital	Wie Tonkanal TV

1) Startlautstärke

Mit den Tasten **VOL ◀▶** kann die Startlautstärke des Receivers eingestellt werden.

2) Soundeinstellung

Mit den Tasten **VOL ◀▶** können Sie zwischen *Stereo*, *Mono links* bzw. *Mono rechts* wählen.

3) Tonkanal TV

Mit den Tasten **VOL ◀▶** können Sie für den aktuellen Programmplatz den Tonkanal für den SCART Ausgang wählen, falls das gesendete Programm mehrere Optionen ausstrahlt.

4) Tonkanal Digital

Mit den Tasten **VOL ◀▶** können Sie für den aktuellen Programmplatz den Tonkanal am digitalen Ausgang des Receivers wählen.

Drücken Sie **EXIT**, um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten **VOL ◀▶** ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

Einstellungen – Untertitel

Untertitel	
Untertitel Untertitelsprache	Ein deu

1) Untertitel

Mit den Tasten **VOL ◀▶** können Sie die Anzeige von Untertiteln ein- bzw. ausschalten.

2) Untertitelsprache

Mit den Tasten **VOL ◀▶** können Sie die Sprache auswählen, die als Untertitel angezeigt werden soll. Wenn keine DVB-Untertitel gesendet werden, wird ein „-“ Zeichen angezeigt.

Drücken Sie **EXIT**, um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten **VOL ◀▶** ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

Einstellungen – Kindersicherung

Ihr Gerät ist mit einer Kindersicherung ausgestattet. Dadurch kann der Receiver vor unbefugter Benutzung gesichert werden. Bei aktivierter Kindersicherung kann der Receiver nur noch durch die Eingabe eines vierstelligen PIN-Codes eingeschaltet werden.

Bewegen Sie den Cursor im *Hauptmenü* mit den Tasten **CH▲▼** auf die Zeile *Kindersicherung* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

Kindersicherung

Gerätesperre
PIN ändern

Kindersicherung - Gerätesperre

Um die Gerätesperre zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, bewegen Sie den Cursor auf die Zeile *Gerätesperre* und drücken **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

Gerätesperre

Gerät sperren

Nein

Schalten Sie mit den Tasten **VOL◀▶** die Gerätesperre ein oder aus. Bei eingeschalteter Gerätesperre muss beim Einschalten des Receivers der PIN-Code eingegeben werden.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten **VOL◀▶** ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

Kindersicherung – PIN ändern

Um den PIN-Code zu ändern bewegen Sie den Cursor auf die Zeile *Pin ändern* und drücken **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

PIN ändern

Neue PIN
PIN bestätigen

* * * *

* * * *

Der PIN-Code ist ab Werk auf **0000** eingestellt. Mit dem Code 9976 kann der Receiver immer eingeschaltet werden, unabhängig vom eingestellten PIN-Code.

Bewegen Sie den Cursor mit **CH▲▼** auf die Zeile *Neue PIN* und drücken Sie die Taste **OK**. Geben Sie mit den Tasten **0-9** einen 4-stelligen PIN-Code ein. Drücken Sie dann **OK**. Bewegen Sie den Cursor mit **CH▼** auf die Zeile *PIN bestätigen* und drücken Sie die Taste **OK**. Geben Sie jetzt zur Bestätigung den von Ihnen gewählten PIN-Code nochmals ein. Drücken Sie danach **OK**.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten **VOL◀▶** ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

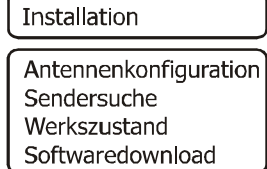
ACHTUNG

Sie dürfen den PIN-Code keinesfalls vergessen. Ist dieses doch einmal der Fall, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler!

Installation

Abhängig von der Art des **Empfangssignales, DVB-T (terrestrisch) oder SAT (Satellitenempfangsanlage)**, unterscheiden sich die Menüs „Antennenkonfiguration“ und „Sendersuche“.

Im Hauptmenü die Zeile *Installation* mit **CH ▲▼** wählen und mit **OK** bestätigen. Es erscheint das Installations-Menü:

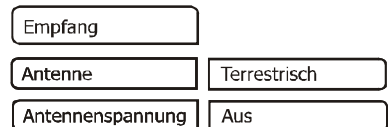


Mit den Tasten **CH ▲▼** treffen Sie eine Auswahl und bestätigen diese mit **OK**.

Installation – Antennenkonfiguration DVB-T

Zeile *Antennenkonfiguration* mit **CH ▲▼** wählen und mit **OK** bestätigen.

In der Zeile *Antenne* mit den Tasten **VOL ◀** oder **VOL ▶** *Terrestrisch* auswählen.



In der Zeile *Antennenspannung* kann die Versorgungsspannung für aktive Zimmerantennen (ohne Stecker-Netzteil) mit den Tasten **VOL ◀▶** ein- bzw. ausgeschaltet werden.

ACHTUNG:

Die Antennenspannung darf nur eingeschaltet werden, wenn die Antenne auch wirklich eine aktive Zimmerantenne mit eigenem Signalverstärker ist und diese nicht bereits selbst über ein Stecker-Netzteil (oder ähnliches) mit Spannung versorgt wird.

Sonst kann es zu einem Kurzschluss oder zur Zerstörung Ihrer Antenne kommen.

Drücken Sie **EXIT**, um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten **VOL ◀▶** ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

Installation – Antennenkonfiguration SAT

Im Installationsmenü die Zeile *Antennenkonfiguration* mit **CH ▲▼** wählen und mit **OK** bestätigen.

1) Antenne / LNB:

In der Zeile *Antenne* mit den Tasten **VOL ◀** oder **VOL ▶** den Satelliten auswählen, der mit der angeschlossenen Satellitenantenne empfangen wird.
z. B. *ASTRA 19.2*

Antennenkonfiguration

Antenne / LNB	Astra 19.2
LNB-Versorgung	Ein
LOW Band	9.750
HIGH Band	10.600
DiSEqC-Schalter	A
Toneburst-Schalter	A
DiSEqC-Modus	DiSEqC 1.0

2) LNB-Versorgung

Mit den Tasten **VOL ◀▶** kann die LNB-Versorgungsspannung ein- oder ausgeschaltet werden.

3) LOW Band

Oszillatorfrequenz für das LOW-Band.
Einstellbar mit den Tasten **VOL ◀▶** oder nachdem die Taste **OK** gedrückt wurde, direkt mit den Tasten **1-0**.

4) HIGH Band

Oszillatorfrequenz für das HIGH-Band. Einstellbar mit den Tasten **VOL ◀▶** oder nachdem die Taste **OK** gedrückt wurde, direkt mit den Tasten **1-0**.

5) DiSEqC-Schalter

Wird der Receiver an eine Satellitenanlage zum gleichzeitigen Empfang von mehreren Satelliten (Multifeedanlage) angeschlossen, dann weisen Sie dem jeweiligen LNB (Menüzeile 1) seinen Eingang mit den Tasten **VOL ◀▶** am DiSEqC-Schalter zu.

6) Toneburst-Schalter

Wird der Receiver an eine Satellitenanlage zum gleichzeitigen Empfang von mehreren Satelliten (Multifeedanlage) angeschlossen, dann weisen Sie dem jeweiligen LNB (Menüzeile 1) seinen Eingang mit den Tasten **VOL ◀▶** am Toneburst-Schalter zu.

7) DiSEqC-Modus

Mit den Tasten **VOL ◀▶** können Sie den DiSEqC-Modus wählen. Wählen Sie *DiSEqC 1.0* für fest installierte und *DiSEqC 1.2* für motorgesteuerte Anlagen. Wenn Sie DiSEqC 1.2 ausgewählt haben, erscheint im Menü *Installation* der Menüpunkt *Motor-Einstellungen*.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten **VOL ◀▶** ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

Installation – Sendersuche DVB-T



Sie können zwischen automatischer und manueller Sendersuche wählen.

Bei der automatischen Sendersuche werden die angebotenen Bouquets digitaler Fernsehprogramme nach empfangswürdigen Programmen durchsucht.

Automatische Sendersuche

Bewegen Sie den Cursor im Menü *Installation* mit den Tasten **CH ▲ ▼** auf die Zeile *Sendersuche* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

Sendersuche		
Suchmodus	automatisch	<input type="checkbox"/> Lock
Verschlüsselt	Nein	BER: 0

Starte Sendersuche	
	Level: 77
	C/N: 24dB
Auswählen und ändern	Zurück

So führen Sie eine automatische Sendersuche durch:

1. Zeile *Suchmodus* mit **CH ▲ ▼** wählen und mit den Tasten **VOL ◀** oder **VOL ▶** *automatisch* wählen.
2. In der Zeile *Verschlüsselt* wählen Sie mit den Tasten **VOL ◀** oder **VOL ▶** ob bei der Sendersuche auch verschlüsselte Sender mit gesucht werden sollen.
Nein = verschlüsselte Sender werden ignoriert.
Ja = verschlüsselte Sender werden ebenfalls gesucht.
3. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten **CH ▲ ▼** auf die Zeile *Starte Sendersuche* und starten Sie den Sendersuchlauf durch Drücken der Taste **OK**.

Nun werden zwei Fenster angezeigt in denen die neu gefundene TV- und Radioprogramme aufgelistet werden.

Im Fenster *Status* wird angezeigt, wie weit der Suchlauf fortgeschritten ist.



- Anzeige: *Scannen* => Suchlauf ist aktiv
- Anzeige: *Beendet* => Suchlauf ist beendet.

Beim Verlassen des Menüs (Taste **EXIT**) werden Sie aufgefordert die neuen Programme zu speichern (*Ja*) oder wieder zu löschen (*Nein*). Die entsprechende Auswahl treffen Sie mit den Tasten **VOL ◀▶** und bestätigen dies mit der Taste **OK**.

Manuelle Sendersuche

Bei der manuellen Sendersuche wird der zu durchsuchende Kanal direkt eingegeben.

Bewegen Sie den Cursor im Menü *Installation* mit den Tasten **CH ▲ ▼** auf die Zeile *Sendersuche* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

Sendersuche		
Suchmodus	manuell	<input type="checkbox"/> Lock
Verschlüsselt	Nein	BER: 0
Kanal	21 (474MHz)	
Starte Sendersuche		
		Level: 77
		C/N: 24dB
Auswählen und ändern		Zurück

So führen Sie eine manuelle Sendersuche durch:

1. Zeile *Suchmodus* mit **CH ▲ ▼** wählen und mit den Tasten **VOL ◀** oder **VOL ▶** *manuell* wählen.
2. In der Zeile *Verschlüsselt* wählen Sie mit den Tasten **VOL ◀** oder **VOL ▶** ob bei der Sendersuche auch verschlüsselte Sender mit gesucht werden sollen.
Nein = verschlüsselte Sender werden ignoriert.
Ja = verschlüsselte Sender werden ebenfalls gesucht.
3. In der Zeile *Kanal* mit den Tasten **VOL ◀▶** den Kanal wählen, der durchsucht werden soll.
4. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten **CH ▲ ▼** auf die Zeile *Starte Sendersuche* und starten Sie den Sendersuchlauf durch Drücken der Taste **OK**.

Nun werden zwei Fenster angezeigt in denen die neu gefundenen TV- und Radioprogramme aufgelistet werden.

Im Fenster *Status* wird angezeigt, wie weit der Suchlauf fortgeschritten ist.

- Anzeige: *Scannen* => Suchlauf ist aktiv
- Anzeige: *Beendet* => Suchlauf ist beendet.

Beim Verlassen des Menüs (Taste **EXIT**) werden Sie aufgefordert die neuen Programme zu speichern (*Ja*) oder wieder zu löschen (*Nein*). Die entsprechende Auswahl treffen Sie mit den Tasten **VOL ◀▶** und bestätigen dies mit der Taste **OK**.

Installation – Sendersuche SAT

Dieser Digital-Receiver wurde bereits im Werk mit den meisten digitalen TV- und RADIO-Programmen der Satelliten

- Astra 19,2° Ost,
 - Hot Bird 13° Ost,
 - Türksat 1C 42° Ost,
 - Sirius 2/3 5° Ost,
 - Amos 1 4° West,
 - Hellas Sat 2 39° Ost
- vorprogrammiert.

Welche Satellitenprogramme schon vorprogrammiert sind, lesen Sie, wenn Sie die Senderliste im TV- oder RADIO-Betrieb mit der Taste **LIST** aufrufen.

Es werden immer wieder neue Satellitenprogramme ausgestrahlt oder Satellitenparameter werden geändert. Deshalb empfehlen wir Ihnen, von Zeit zu Zeit eine Sendersuche durchzuführen.

Bewegen Sie den Cursor im Menü *Installation* mit den Tasten **CH ▲ ▼** auf die Zeile *Sendersuche* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

Sendersuche		
Satellit Suchmodus Verschlüsselt Frequenz Polarisation Symbolrate	Astra 19.2 Transponder Nein 11.836GHz Horizontal 27.500MS	<input type="checkbox"/> QPSK <input type="checkbox"/> FEC BER: 0
Starte Sendersuche		
<div style="border: 1px solid gray; height: 15px; width: 100%; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border: 1px solid gray; height: 15px; width: 100%; margin-bottom: 5px;"></div>		Level: 254 C/N: 12dB
Auswählen und ändern Zurück		

Sendersuche

1. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten **CH ▲▼** auf die Zeile *Satellit* und stellen Sie mit den Tasten **VOL ◀▶** den gewünschten Satelliten ein.
2. Zeile *Suchmodus* mit **CH ▲▼** wählen und mit den Tasten **VOL ◀▶** den gewünschten Such Modus auswählen.
Transponder: In diesem Modus wird nur ein Transponder durchsucht. Dazu müssen die Frequenz, die Polarisation und die Symbolrate des Transponders eingegeben werden.
Satelliten: In diesem Modus werden die Transponder der in der Senderliste gespeicherten Programme nach neuen Sendern durchsucht.
3. In der Zeile *Verschlüsselt* wählen Sie mit den Tasten **VOL ◀▶** ob bei der Sendersuche auch verschlüsselte Sender mit gesucht werden sollen.
Nein = verschlüsselte Sender werden ignoriert.
Ja = verschlüsselte Sender werden ebenfalls in die Liste aufgenommen.

Die nachfolgenden Einstellungen werden nur im Suchmodus *Transponder* vorgenommen.

4. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten **CH ▲▼** auf die Zeile *Frequenz*, drücken Sie die Taste **OK** und geben Sie mit den Tasten 1-0 die 5-stellige Frequenz des Kanals ein und bestätigen Sie die Eingabe mit **OK**.
5. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten **CH ▲▼** auf die Zeile *Polarisation* und stellen Sie mit den Tasten **VOL ◀▶** die Polarisation (Vertikal oder Horizontal) ein.
6. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten **CH ▲▼** auf die Zeile *Symbolrate*, drücken Sie die Taste **OK** und geben Sie mit den Tasten 1-0 die Symbolrate ein und bestätigen Sie die Eingabe mit **OK**.

Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten **CH ▲▼** auf die Zeile *Starte Sendersuche* und starten Sie den Sendersuchlauf durch Drücken der Taste **OK**.

Nun werden zwei Fenster angezeigt in denen die neu gefundenen TV- und Radioprogramme aufgelistet werden.

Im Fenster „Status:“ wird angezeigt, wie weit der Suchlauf fortgeschritten ist.

- Anzeige: *Scannen* => Suchlauf ist aktiv
- Anzeige: *Beendet* => Suchlauf ist beendet.

Beim Verlassen des Menüs (Taste **EXIT**) werden Sie aufgefordert die neuen Programme zu speichern (*Ja*) oder wieder zu löschen (*Nein*). Die entsprechende Auswahl treffen Sie mit den Tasten **VOL ◀▶** und bestätigen dies mit der Taste **OK**.

Die neu gefundenen Programme werden am Ende der Senderliste eingefügt.

Installation – Softwaredownload

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, die Betriebssoftware des Receivers sowie die Menü-Texte und die Programmliste über den Satelliten Astra 19.2° Ost zu aktualisieren. Voraussetzung ist jedoch, dass Ihre Satellitenanlage für den Empfang dieses Satelliten installiert ist. Ihre aktuelle Senderliste wird beim Softwareupdate nicht verändert.

ACHTUNG:

Bei einem Software-Update wird die aktuelle Betriebssoftware Ihres Receivers gelöscht und eine neue Version der Software installiert.

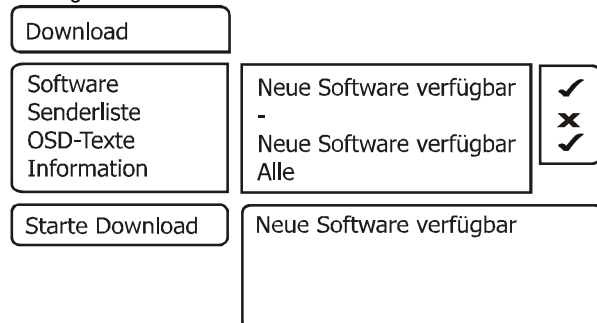
Bei einem Update der Senderliste wird die Werkssenderliste durch die neue Senderliste ersetzt.

Bei einem Update der OSD-Texte werden die aktuell abgespeicherten Menütexte gelöscht und aktualisiert.

Der Updatevorgang ist in folgende Teilschritte untergliedert:

1. Update-Menü öffnen:

Wählen Sie im Menü *Installation* mit den Tasten **CH** ▼▲ die Zeile *Softwaredownload* aus und bestätigen Sie mit OK.



Für die Steuerung des Updatevorganges wird das Menü *Download* geöffnet und dabei automatisch die Suche nach dem Download-Kanal des Receivers gestartet. Warten Sie bis diese Suche abgeschlossen ist, dies kann einige Minuten dauern. Anschließend überprüft der Receiver selbständig, ob in dem gefundenen Datenstrom neuere Daten verfügbar sind als die aktuell auf dem Gerät programmierten. Das Ergebnis wird im Menü *Download* hinter den zugehörigen Elementen dargestellt.

Sind keine neuen Daten verfügbar, dann wird „-“ eingeblendet. Das Menü wird mit **EXIT** verlassen.

2. Auswahl der verfügbaren Daten:

Je nach Verfügbarkeit der Download-Dateien (*Neue Software verfügbar*) können Sie mit **CH**▼▲ zwischen folgenden Daten wählen:

- Software:** Betriebssoftware des Digitalreceivers
- Senderliste:** Programmliste des Digitalreceivers
- OSD-Texte:** Alle auf dem Bildschirm dargestellten Menütexte des Digitalreceivers
- Information:** Informationen über die zum Download bereitstehenden Dateien, z.B. Versionsnummer, Neuerungen, Beachtenswertes etc.

Bei a.) bis c.) wählen Sie mit **OK** aus, ob Sie die entsprechenden Daten aktualisieren wollen (✓) oder nicht (✘). Es ist möglich, dass bei der Auswahl automatisch ein weiterer Punkt aktiv wird, weil das Update die zusätzlichen Daten benötigt.

In der Zeile *Informationen* wählen Sie mit **VOL** ◀ oder ▶ aus, zu welchen der verfügbaren Daten Sie nähere Informationen empfangen möchten:

- Alle:* Zu allen verfügbaren Dateien
- Keine:* Zu keiner der verfügbaren Dateien
- Software:* Zur Software.
- OSD-Texte:* Zu den Menü-Texten
- Senderliste:* Zur Programmliste.

HINWEIS:

Wenn Sie vor dem Update die Informationen dazu lesen möchten, lassen Sie die Punkte a.) bis c.) inaktiv (✘) und stellen bei d.) die gewünschte Information ein, danach starten Sie den Download der Information.

Nach dem die Informationen geladen wurden können Sie unter a.) bis c.) mit der **gelben** Taste die Information einblenden. Das Fenster wird mit **EXIT** wieder geschlossen.

3. Starten des Updatevorganges:

Der eigentliche Update-/Downloadvorgang wird schließlich wie folgt gestartet:

- Wählen Sie die gewünschten Daten unter a.), b.) oder c.) mit **OK** aus. (Anzeige ✓)
- Stellen Sie die Zeile *Information* mit **VOL** ◀ oder **VOL** ▶ auf *keine*.
- Zeile *Starte Download* mit den Tasten **CH** ▼▲ auswählen und mit **OK** bestätigen.

Der Fortschritt des Downloads wird nach dem Empfang der ersten Daten im Statusfenster angezeigt. Da der Empfang der Daten blockweise erfolgt, können zwischen den einzelnen Empfangsblöcken mehrere Minuten vergehen. Sobald der erste unter 2. ausgewählte Datenblock zu 100% empfangen wurde, speichert der Receiver sofort die Daten ab. Der Speichervorgang ist am Blinken der Displayanzeige erkennbar. Warten Sie, bis alle Datenblöcke empfangen wurden. Am Ende des Update-Vorganges schaltet sich der Receiver in den StandBy-Modus.

ACHTUNG:

Solange der Speichervorgang noch nicht begonnen hat, kann der Download jederzeit mit **EXIT** abgebrochen werden. Sobald jedoch die ersten Daten abgespeichert werden, ist ein Abbruch nicht mehr möglich.

Eine Unterbrechung des Downloads (z.B. durch Ziehen des Netzsteckers) kann zu einer Beschädigung des Receivers führen!

HINWEIS:

Beinhaltete der Download eine neue Senderliste, muss der Receiver in den Werkzustand zurückgesetzt werden, um die Liste zu aktivieren.

Installation – Werkzustand

Diese Funktion ermöglicht die Wiedereinstellung der Werksparameter des Receivers.

ACHTUNG:

Dabei wird auch die Senderliste gelöscht und die Sendersuche wird wieder aktiviert. Bewegen Sie den Cursor im Menü *Installation* mit den Tasten **CH ▲ ▼** auf die Zeile *Werkzustand* und drücken Sie die Taste **OK**.

Nun werden Sie aufgefordert die neue Einstellung zu speichern (*Ja*) oder die alte Einstellung beizubehalten (*Nein*). Die entsprechende Auswahl treffen Sie mit den Tasten **VOL ◀ ▶** und bestätigen dies mit der Taste **OK**.

Anschließend erfolgt die Menüführung wie bei der Erstinstallation durch die drei Startmenüs.

Senderliste

Sie können die Reihenfolge der vorprogrammierten Sender nach Ihren eigenen Wünschen gestalten bzw. nicht benötigte Programme löschen. Diese Funktionen können für TV- und Radioprogramme angewendet werden.

Bewegen Sie den Cursor im *Hauptmenü* mit den Tasten **CH ▲ ▼** auf die Zeile *Senderliste* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:



Senderliste – Manuell sortieren

Bewegen Sie den Cursor im Menü *Senderliste* mit den Tasten **CH ▲ ▼** auf die Zeile *Manuell sortieren* und drücken Sie die Taste **OK**.

a) Programme löschen

Zu löschendes Programm mit **CH ▲ ▼** wählen und mit **OK** markieren, es können jetzt noch weitere Programme mit **CH ▲ ▼** gewählt und mit **OK** markiert werden. Zum Löschen der markierten Programme die rote Taste drücken.

b) Programme sortieren

Zu verschiebendes Programm mit **CH ▲ ▼** wählen und mit **OK** markieren, es können jetzt noch weitere Programme mit **CH ▲ ▼** gewählt und mit **OK** markiert werden. Mit **CH ▲ ▼** den Programmplatz wählen, vor dem die markierten Programme eingefügt werden sollen. Zum Verschieben der Programme die **gelbe** Taste drücken.

Senderliste – Favoriten bearbeiten

Sie können Ihre Lieblingsprogramme in einer Favoritenliste abspeichern. Bewegen Sie den Cursor im Menü *Senderliste* mit den Tasten **CH ▲ ▼** auf die Zeile *Favoritenliste bearbeiten* und drücken Sie die Taste **OK**.

Nun werden zwei Tabellen angezeigt:

- Die *Gesamtliste*, in der alle gespeicherten Programme aufgeführt werden.
- Die *Favoritenliste*, in der die von Ihnen ausgewählten Programme kopiert werden.

Wählen Sie aus der Gesamtliste die Programme aus und kopieren diese in die Favoritenliste: Programm mit **CH ▲ ▼** wählen und mit **OK** markieren. Es können jetzt weitere Programme mit **CH ▲ ▼** gewählt und mit **OK** markiert werden. Mit **SWAP** wird in die Favoritenliste gewechselt. Mit **CH ▲ ▼** den Programmplatz wählen, vor dem die markierten Programme eingefügt werden sollen. **OK** drücken, um die Programme in die Favoritenliste einzufügen. Mit **SWAP** können Sie wieder in die Gesamtliste wechseln.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten **VOL ◀▶** ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

Für Radioprogramme kann im Radiomodus eine eigene Favoritenliste erstellt werden.

Timer

Sie können Ihren Digital-Receiver zu einer vorher gewählten Zeit ausschalten lassen oder eine Aufnahme für einen angeschlossenen Videorecorder programmieren. Es stehen insgesamt 10 Aufnahmetimer zur Verfügung.

Bewegen Sie den Cursor im *Hauptmenü* mit den Tasten **CH ▲ ▼** auf die Zeile *Timer* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

Timer
Sleep-Timer Aufnahme-Timer

Timer – Sleep-Timer

Bewegen Sie den Cursor im Menü *Timer* mit den Tasten **CH ▲ ▼** auf die Zeile *Sleep-Timer* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

Sleep-Timer	
Ausschalten um Status	00:00 Uhr Aus

Ausschaltzeit eingeben:

1. Zeile *Ausschalten um* mit **OK** bestätigen.
2. Mit **0-9** die gewünschte Ausschaltzeit eingeben und **OK** bestätigen.
3. Zeile *Status* mit **CH ▲ ▼** wählen.
4. Mit **VOL ◀ ▶** Ausschalttimer aktivieren (*Ein*) oder deaktivieren (*Aus*).
5. Einstellung beenden, dazu **EXIT** und anschließend **OK** drücken.

Mit der Taste **EXIT** die Menüs ausblenden. Der Digital-Receiver schaltet sich zur voreingestellten Zeit aus (Standby).

Timer – Aufnahme-Timer

Bewegen Sie den Cursor im Menü *Timer* mit den Tasten **CH ▲▼** auf die Zeile *Aufnahme-Timer* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

Aufnahme-Timer	
Timer-Platz (1...10)	1
Startzeit	00:00 Uhr
Stoppzeit	00:00 Uhr
Datum der Aufnahme	15.12.04
Programm	1 Das Erste
Status	Aus

Aufnahmetimer programmieren:

1. Zeile *Timer-Platz (1...10)* mit **CH ▲▼** wählen.
2. Mit **VOL ◀▶** den Timerplatz wählen.
3. Zeile *Startzeit*, *Stoppzeit* oder *Datum der Aufnahme* mit **CH ▲▼** wählen und mit **OK** bestätigen.
4. Mit **0-9** die gewünschte Zeit bzw. das Datum eingeben.
5. Eingaben bestätigen, dazu **OK** drücken.
6. Zeile *Programm* mit **CH ▲▼** wählen und mit **OK** bestätigen.

TV-Liste	
1	Das Erste
2	ZDF
3	RTL Television
4	SAT.1
5	KABEL1
6	RTL2
7	ProSieben
8	Super RTL
9	VOX
10	KiKa

Kanal 21

7. Programm mit **CH ▲▼** und **VOL ◀▶** aus der Programmliste wählen und mit **OK** bestätigen.
8. Zeile *Status* mit **CH ▲▼** wählen.
9. Mit **VOL ◀▶** Aufnahmetimer aktivieren (*Ein*) oder deaktivieren (*Aus*).
10. Einstellung beenden, dazu **EXIT** und anschließend **OK** drücken.

Mit der Taste **EXIT** die Menüs ausblenden. Der Digital-Receiver schaltet sich zur voreingestellten Zeit ein. Im Display wird dann „**rEC.**“ angezeigt. Ist ein Timer aktiviert, dann lässt sich der Receiver nicht mehr bedienen. Sie können aber das Menü *Aufnahme-Timer* aufrufen und den Timer deaktivieren.

HINWEIS:

Die Ortszeit des Receivers muss korrekt eingestellt sein, sowie Ihr Videorecorder entsprechend programmiert werden.

Information

Bewegen Sie den Cursor im *Hauptmenü* mit den Tasten **CH ▲ ▼** auf die Zeile und drücken Sie die Taste **OK**. Es werden nun die Empfangseigenschaften des aktiven Programms angezeigt.

Sie können das Menü auch im normalen TV- oder Radiobetrieb über die **gelbe** Taste der Fernbedienung aktivieren.

Im oberen Abschnitt des Menüs werden die Programmparameter und das aktivierte Programm dargestellt.

Im unteren Abschnitt des Menüs werden die Signaleigenschaften dargestellt.

Level: Je weiter der Balken nach rechts ausschlägt, desto besser ist das empfangene Signal.

C/N: Je weiter der Balken nach rechts ausschlägt und je höher der dB-Wert ist, desto besser ist die Signal-Qualität.

HINWEIS:

Die Signalstärke hängt nicht nur von der Einstellung ihrer Empfangsanlage, sondern auch von dem gerade aktivierten Kanal ab. Beachten Sie dies, wenn Sie anhand der Signalstärkeanzeige die Ausrichtung Ihrer Antenne kontrollieren.

Mit **VOL ◀ ▶** oder mit der gelben Taste werden zwei weitere Fenster mit Programm- sowie Software- und Hardwareinformationen nacheinander eingeblendet. Mit Programm **CH ▲ ▼** und **SWAP** kann das Programm gewechselt werden.

Das Menü wird mit **EXIT** verlassen.

Videotext

Schalten Sie das Programm ein, von dem Sie Videotext empfangen möchten. Drücken Sie dann die **blaue** Taste, um den Videotext einzuschalten. Als Startseite wird die Seite 100 dargestellt.

Geben Sie mit den Tasten **0-9** die dreistellige Seitennummer ein, die Sie sehen möchten. Ihre Eingabe wird in der linken oberen Bildschirmecke angezeigt. Nachdem die Seitennummer vollständig eingegeben wurde, sucht das Gerät die gewünschte Seite. Da Videotextseiten nacheinander gesendet werden, kann es einige Sekunden dauern, bis die Seite gefunden wurde.

Mit den Tasten **CH ▲ ▼** können Sie vor- oder zurückblättern.

Durch erneutes Drücken der **blauen** Taste schalten Sie in den Mixbetrieb. Dabei wird der Hintergrund der Videotextseite transparent dargestellt und Sie können das laufende Programm und den Videotext gleichzeitig sehen. Mit der **blauen** Taste schalten Sie wieder zurück auf Normalbetrieb.

Um den Videotext zu verlassen, drücken Sie **EXIT**.

EPG – Elektronischer Programmführer

DVB-konforme Sender bieten zu ihrem Programm Informationen wie den Titel, die Sendezeit und eine Beschreibung der Sendungen an.

Durch Drücken der Taste **i/EPG** wird die das Menü *Vorschau* aufgerufen. Hier sehen Sie alle Sendungen mit den Sendezeiten, die der eingestellte Sender überträgt. Die aktuelle Sendung ist farblich hervorgehoben.

Mit **CH ▲ ▼** und **VOL ◀ ▶** wählen Sie die Sendung, über die Sie sich informieren wollen. Durch Drücken der Taste **OK** erhalten Sie ausführliche Informationen zu dieser Sendung. Mit den Tasten **CH ▲ ▼** können Sie weiterblättern, falls der Textumfang für die Darstellung in einem Menüfenster nicht ausreicht.

Mit **EXIT** werden die Einblendungen verlassen.

Audio-Sprache des Begleittons

Wird ein Programm in mehreren Sprachen gesendet, dann wird dies beim Programmwechsel auf dem Bildschirm eingeblendet.

Mit der roten und der grünen Taste der Fernbedienung können Sie die gewünschte Sprache auswählen und mit **OK** aktivieren. Mit **OK** können Sie die Einblendung jederzeit aufrufen und die Sprache wechseln.

[1/2]
Deutsch
Englisch

DOLBY DIGITAL - AC 3-Betrieb

Wird eine Sendung im DOLBY DIGITAL Format ausgestrahlt, dann wird dies beim Programmwechsel eingeblendet (AC-3).

Mit der roten und der grünen Taste der Fernbedienung können Sie den AC-3 Betrieb auswählen und mit **OK** aktivieren. Mit **OK** können Sie die Einblendung jederzeit aufrufen und das Tonformat ändern.

[1/2]
Deutsch
AC-3

Sollten Sie über einen DOLBY DIGITAL 5.1 Kanal-Verstärker verfügen, können Sie, falls gesendet, entsprechende Filme in diesem Audio-Format hören. Dazu müssen Sie den DOLBY DIGITAL-Ausgang Ihres Receivers mittels eines geeigneten Kabels mit dem entsprechenden Anschluss Ihres HiFi-Verstärkers verbinden.

Nutzung der seriellen Schnittstelle

Die serielle Schnittstelle bietet die Möglichkeit zum Anschluss an einen PC. Dazu benötigen sie einen PC und ein serielles Kabel mit 1:1-Pin-Zuordnung. D. h. alle Pins sind direkt verbunden. Auf der PC-Seite hat das Kabel eine 9- oder 25polige SUB-D-Buchse, je nachdem, welchen seriellen Anschluss Ihr PC besitzt. Auf der Receiverseite ist ein 9poliger SUB-D-Stecker erforderlich.

Über diese Verbindung können Sie nun z. B. Software-Updates oder Senderlistenuploads bzw. –downloads durchführen. Die Vorgehensweise hierfür entnehmen Sie der Beschreibung die Sie im Zusammenhang mit dem ebenfalls benötigten Programm von der Homepage des Herstellers oder Ihres Lieferanten beziehen können.

Fehlersuche

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich jedoch nicht immer um einen Defekt am Gerät handeln. Meist liegt die Ursache der Störung an mangelhaften Zuleitungen, Steckverbindungen oder an Fehlern beim Anschluss. Bevor Sie also Ihr Gerät zum Service bringen, prüfen Sie bitte folgende Punkte:

Problem	mögliche Ursachen	Abhilfe, Tipps
Gerät lässt sich nicht einschalten	Gerät ist vom Netz getrennt	Sitz des Netzsteckers prüfen, Steckdose mit einem anderen elektrischen Gerät ausprobieren
	Die Batterien der Fernbedienung sind leer	Batterien austauschen
Kein bzw. schlechtes Bild	Am Fernsehgerät ist der falsche Eingangskanal gewählt	Anschluss und Einstellung des Fernsehgerät prüfen
	Anschlusskabel ist möglicherweise defekt oder nicht richtig eingesteckt	Anschlusskabel ersetzen bzw. korrekt einstecken
Kein Ton	Lautstärke zu niedrig eingestellt	Lautstärke erhöhen
	Kabel defekt oder nicht richtig angeschlossen	Kabel und Anschlüsse prüfen
Fernbedienung funktioniert nicht	Entfernung zu groß	Näher an das Gerät gehen, direkt auf den Receiver zeigen
	Batterien nicht korrekt eingelegt	Batterien korrekt einlegen
	Fernbedienungsempfänger verdeckt	Hindernisse zwischen Fernbedienung und Receiver entfernen
	Timer ist aktiviert	Timer deaktivieren
Mangelhafter Radioempfang Menüeinblendung: „Kurzschluss oder Überlast am Antenneneingang“	Schwaches Antennensignal	Antenne überprüfen bzw. neu ausrichten
	Koaxialkabel beschädigt	Koaxialkabel und F-Stecker überprüfen bzw. erneuern
	LNB beschädigt oder defekt	LNB überprüfen bzw. austauschen
Bildstörungen bei SAT-Programmen mit einer Frequenz von etwa 12480 MHz	Störung wird evtl. durch Funktelefone (DECT) in der Nähe des Receivers hervorgerufen.	Funktelefon an einem weiter entfernten Ort platzieren.
Kein Bild, Einblendung "Fehlerhaftes Signal" bei SAT-Programmen	Kabel defekt oder nicht richtig angeschlossen	Kabel und Anschlüsse prüfen
	Sender hat den Transponder gewechselt	Sendersuche durchführen
	Satellitenantenne verdreht	Satellitenantenne justieren
Einblendung Fehlerhaftes Signal	Einstellungen im Menü LNB-Konfiguration fehlerhaft	Einstellungen korrigieren oder Werkzustand herstellen
	Kabel defekt oder nicht richtig angeschlossen	Kabel und Anschlüsse prüfen
Uhrzeit wird falsch angezeigt	Abweichung von Ortszeit nicht richtig eingestellt	Abweichung von Ortszeit korrekt einstellen
Timer wird zur falschen Uhrzeit aktiviert	Abweichung von Ortszeit nicht richtig eingestellt	Abweichung von Ortszeit korrekt einstellen

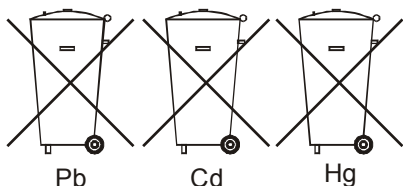
Leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz

Batterien/Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben. Sie können Ihre alten Batterien bei öffentlichen Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden. Auch wir nehmen Batterien in unseren Verkaufshäusern und Kundendienststellen sowie im Versand unentgeltlich zurück. Falls Sie von der zuletzt genannten Möglichkeit Gebrauch machen wollen, schicken Sie Ihre alten Batterien mit dem Vermerk „gebraucht!“ an folgende Adresse:

QUELLE AG, Batterie-Entsorgung
Leyherstrasse 80

90763 Fürth

Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:



Pb = Batterie enthält Blei
Cd = Batterie enthält Cadmium
Hg = Batterie enthält Quecksilber

Verpackungen und Packhilfsmittel der Quelle-Unterhaltungselektronik sind mit Ausnahme von Holzwerkstoffen recyclingfähig und sollen grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden.

Als Packhilfsmittel sind bei Quelle nur recyclingfähige Kunststoffe zugelassen. In den Beispielen stehen:

PE für Polyethylen, PP für Polypropylen, PS für Polystyrol



Hinweise zum Umweltschutz

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.

Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.



Technische Daten

Allgemein	<ul style="list-style-type: none"> • 4000 Programmspeicherplätze • Videotext und Videotextgenerierung für Wiedergabe auf TV
Fast-OSD	<ul style="list-style-type: none"> • schnelle Senderumschaltung für Zapping • keine Verzögerungen beim Menüaufbau • große Schrift für bessere Lesbarkeit • übersichtliche Online-Hilfe zu allen Menüs • OSD-Transparenz und OSD-Einblenddauer einstellbar
EPG	<ul style="list-style-type: none"> • Electronic Programme Guide = elektronischer Programmführer für max. 64 Tage
Senderlisteneditor	<ul style="list-style-type: none"> • Kopieren, Verschieben, Löschen • blockweise Operationen
Sendersuchlauf	<ul style="list-style-type: none"> • vollautomatischer Sendersuchlauf • Erkennung unverschlüsselter Programme • manueller Transponder-Suchlauf
Weiteres	<ul style="list-style-type: none"> • Einfache Inbetriebnahme durch menügeführten Installationsassistenten • Anzeige für Signalstärke und Signalqualität • getrennte Einstellung der Audioausgänge für SCART und Digital • Rücksprung zum vorherigen Sender mit einer Taste • serielle Schnittstelle für Updates und Senderlisten, Updates über Website erhältlich
Hardware	
CPU	<ul style="list-style-type: none"> • 32 bit RISC CPU
Video	<ul style="list-style-type: none"> • 2 × SCART mit RGB, FBAS, YUV oder Y/C -Unterstützung • 16:9-Signalisierung
Audio	<ul style="list-style-type: none"> • 24bit-Audio-DAC • Stereo-Cinch-Ausgang • 32-stufige Lautstärkeregelung
A/V	<ul style="list-style-type: none"> • VCR-Durchleitung zum TV
Empfang	<ul style="list-style-type: none"> • DVB-T:174 – 862 MHz (Band III, IV, V), DVB-S: 950-2150 MHz • DVB-T: 7 bzw. 8 MHz Bandbreitenumschaltung
Antennenspannung	<ul style="list-style-type: none"> • DVB-T: +5V, max. 30mA, SAT: +14/+18 V, max. 400mA
Bedienung	<ul style="list-style-type: none"> • Fernbedienung, Frontbedienung
Netzanschluss	<ul style="list-style-type: none"> • 230V AC, 50 Hz
Leistungsaufnahme	<ul style="list-style-type: none"> • in Betrieb ca. 10W (ohne LNB) • in Standby ca. 4W
Batterien für die Fernbedienung	<ul style="list-style-type: none"> • 2x1.5V (Größe AAA)
Umgebungstemperatur	<ul style="list-style-type: none"> • +5°C bis +40°C
Abmessung	<ul style="list-style-type: none"> • B x H x T: 325 x 55 x 140 mm
Gewicht	<ul style="list-style-type: none"> • ca. 800g

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Digitaler Receiver DSR 2-T 465

Prod.-Nr. 589.911 7

V.0142

QUELLE.

<http://www.quelle.de>